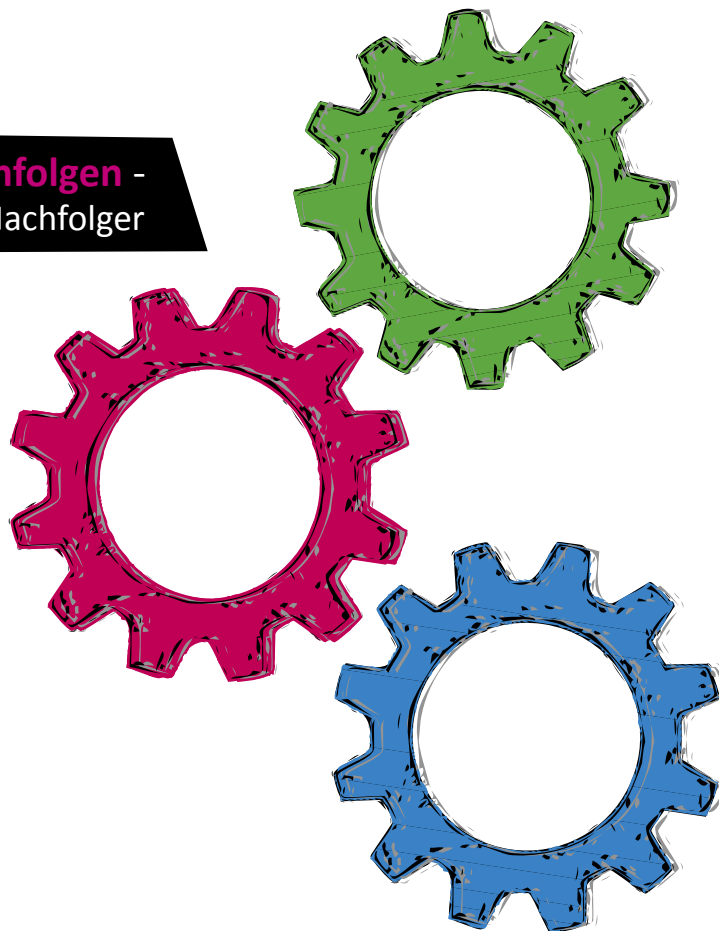


Dynamische **JUGENDARBEIT**

Unser Leitbild für **Dynamische Jugendarbeit** besteht aus drei Teilen:

Jesus lieben: Jugendlichen dienen -
Leitbild für dynamische Jugendmitarbeiter

Jesus lieben: Ihm nachfolgen -
Leitbild für dynamische Nachfolger

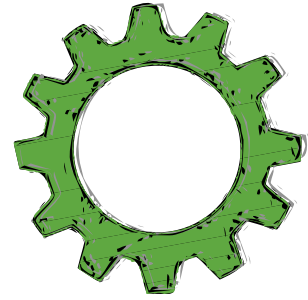


Gott ehren: Unsere Generation gewinnen -
Leitbild für dynamische Jugendarbeit

1

Jesus lieben: Jugendlichen dienen - Leitbild für dynamische Jugendmitarbeiter

Ein Leitbild für dynamische Jugendleiter und Mitarbeiter | © by die Jumis/ Daniel Zimmermann



(1) Als Jugendmitarbeiter lieben wir Jesus von Herzen

Liebe

Das bewegt uns: Jesus liebt uns so sehr, dass er für uns am Kreuz gestorben ist und uns gerettet hat. Seine Liebe zu uns hat uns völlig verändert. Darum lieben wir Jesus von Herzen und leben für ihn.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Als Jugendmitarbeiter leben wir in einer lebendigen Beziehung zu Jesus. Seine Liebe zu uns und zu unseren Jugendlichen ist der Motor für unser Denken und Handeln in der Jugendarbeit.

Gott sagt das in: **Mt 28,18-20; Joh 3,16; 2Kor 5,14a.20; 2Kor 5,17**

(2) Als Jugendmitarbeiter werden wir Jesus ähnlicher

Heiligung

Das bewegt uns: Eine Beziehung zu Jesus Christus ist ein lebenslanger Prozess der Veränderung unseres Denkens und Handelns. Wir wissen, dass geistliches Wachstum natürliches Ergebnis einer lebendigen Beziehung zu Jesus ist. Weil wir in dieser Beziehung immer wieder schuldig werden und versagen, leben wir aus Gottes Gnade und Vergebung.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Als Jugendmitarbeiter nehmen wir die Herausforderung an, täglich zu wachsen und uns zu verändern, damit wir Jesus ähnlicher werden. Wir lassen uns von anderen reifen Christen begleiten, herausfordern und ermutigen.

Gott sagt das in: **Gal 5,22-23; Eph 4,15; 1Tim 1,5; 1Tim 4,8.14-16**

(3) Als Jugendmitarbeiter dienen wir anderen

Dienst

Das bewegt uns: Gott hat uns Gaben und Fähigkeiten gegeben. Er hat uns befähigt, beauftragt und gesandt, um unserem Nächsten zu dienen.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Als Jugendmitarbeiter kennen wir unsere Gaben und Fähigkeiten. Wir entwickeln sie weiter und setzen sie in der Jugendarbeit ein. Wir lindern Nöte anderer Menschen.

Gott sagt das in: **Joh 15,16; Rö 12,1.2; Eph 2,10; Kol 1,10; Tit 2,14; 1Petr 4,10**

(4) Als Jugendmitarbeiter sind wir ein super Team

Team

Das bewegt uns: Als Jugendmitarbeiter brauchen wir Ergänzung und Korrektur. Darum ist gute Jugendarbeit Teamarbeit.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Als Jugendmitarbeiter bilden wir ein starkes Team. Wir fördern neue Mitarbeiter und bauen diese auf. Wir arbeiten gabenorientiert. Wir ermutigen uns gegenseitig, nah an Jesus zu bleiben.

Gott sagt das in: **Spr 27,17; Pred 4,9-12; 1Kor 12; Röm 12; Eph 4,12**



(5) Als Jugendmitarbeiter sind wir ein Vorbild

Vorbild

Das bewegt uns: Viele Jugendliche werden durch schlechte Vorbilder negativ geprägt. Sie brauchen aber positive Vorbilder, damit sie zu geistlichen und reifen Persönlichkeiten heranwachsen.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Als Jugendmitarbeiter geben wir unseren Jugendlichen ein positives, charakterfestes Vorbild, an dem sie sich orientieren und ausrichten können. Darum streben wir danach, in jedem Lebensbereich – ob für andere sichtbar oder nicht – vorbildlich, ausgeglichen und weise im Umgang mit Ressourcen, Möglichkeiten und Grenzen zu leben.

Gott sagt das in:

Phil 3,17; 1.Tim 4,12; 2. Tim 2,2; Tit 2,7; 1Petr 5,3

(6) Als Jugendmitarbeiter leben wir aus der Kraft Gottes

Kraft

Das bewegt uns: Gottes heiliger Geist gibt uns die Kraft, seinen Willen zu tun. Durch ihn können wir viel mehr tun, als im Rahmen unserer menschlichen Möglichkeiten liegt. Durch ihn sind wir in der Lage, Situationen zu verändern und zu gestalten.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Als Jugendmitarbeiter haben wir den Mut, Jesus Christus vor anderen Menschen zu bekennen. Wir setzen Erkanntes in die Tat um und lassen uns nicht von Umständen, Traditionen und Widerständen abhalten. Wir sind bereit, für und mit Jesus Neues zu wagen und Risiken einzugehen, damit unsere Jugendlichen positiv geprägt werden.

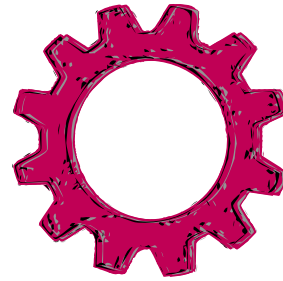
Gott sagt das in:

Rö 8,15; Eph 3,20; 2Tim 1,7; 1Petr 4,11

2

Jesus lieben: Ihm nachfolgen - Leitbild für dynamische Nachfolger

Ein Leitbild für dynamische Jugendleiter und Mitarbeiter | © by die Jumis/ Markus Kalb



(1) Unsere Jugendlichen lieben Jesus

Gottesliebe

Das bewegt uns:

Viele Jugendliche in unseren Gemeinden haben nicht erkannt, dass die Liebe zu Jesus der größte Auftrag und das größte Gebot ist, das Gott uns gibt! Liebe ist ganzheitlich und drückt sich in Gefühlen und im Handeln aus.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Wir helfen unseren Jugendlichen, auf Grundlage von Gottes Wort, ihre Liebe zu Jesus in jedem Lebensbereich aufrichtig zu leben.

Gott sagt das in:

5Mo 6,5; 5Mo 10,12; Jos 22,5; Jos 23,11; Mt 22,38-39; 1Kor 13

(2) Unsere Jugendlichen lieben sich selbst

Selbstliebe

Das bewegt uns:

Kaputte Elternhäuser, schwierige Familienverhältnisse, Herausforderungen in Schule und Beruf verunsichern und verletzen viele Jugendliche. Mangelndes Selbstbewusstsein und Defizite in der Persönlichkeit sind die Folge. Als Christen dürfen und müssen wir wissen, dass wir geliebte Geschöpfe sind, unabhängig von unserer Leistung und uns daher selbst annehmen und lieben dürfen.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Wir schaffen einen Raum, in dem sich jeder Jugendliche geliebt und angenommen weiß, in dem er seine Fähigkeiten entdecken und ausprobieren kann. Unsere Jugendarbeit ist ein Ort, in dem wir Liebe leben, persönlichen Wert vermitteln und uns ermutigen!

Gott sagt das in:

Mt 22,38-39; Joh 3,16; Rö 5,7-8; Rö 8,38-39; Eph 2,4-6; 1Jo 3,1

(3) Unsere Jugendlichen lieben ihren Nächsten

Nächstenliebe

Das bewegt uns:

Viele Jugendliche haben den Blick für die Verlorenen verloren. Entweder leben sie in geistlicher Arroganz oder in ängstlicher Anpasstheit. Beides ist lieblos. Gottes Liebe zu den Menschen muss zu unserem Antrieb für echte Beziehungen werden.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Wir drehen uns nicht nur um uns selbst und die „Gemeindejugendlichen“ sondern suchen überall die Möglichkeit, „unsere Welt“ zu erreichen, Menschen zu dienen und Gottes Liebe zu leben.

Gott sagt das in:

Mt 22,39; Joh 13,34; Joh 15,17; Gal 5,22; 1Thes 3,12; 1Jo 3,11; 1Jo 3,23

(4) Unsere Jugendlichen lieben die Gemeinde

Gemeindeliebe

Das bewegt uns:

Gemeinde ist die Hoffnung der Welt – für viele Jugendliche ist sie lästige Pflicht oder pure Langeweile. Wir leiden immer mehr an lieblosen, gesetzlichen, traditionalistischen und irrelevanten Gemeinden und Kirchen.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich:

Wir werden eine Gemeinde, die für alle Generationen relevant und interessant ist. Wir vermitteln Gottes Vision von seiner Kirche – und leben vor, wie man Gemeinde lieben kann, auch wenn sie nicht perfekt ist.

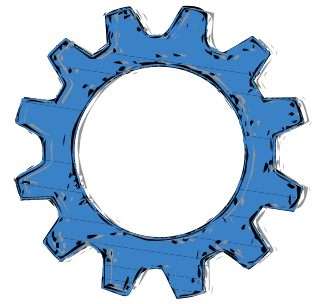
Gott sagt das in:

Joh 20,19-22; Apg 2,42; Eph 1,3-6; Eph 2,20-22; Eph 6,18; Phil 1,5; Kol 1,3-4; 1Thes 1,2a



3

Gott ehren: Unsere Generation gewinnen - Leitbild für dynamische Jugendarbeit



Ein Leitbild für dynamische Jugendleiter und Mitarbeiter | © by die Jumis/ Veit Claesberg

(1) Unsere Jugendarbeit erreicht Jugendliche mit der guten Nachricht

Evangelisation

Das bewegt uns: Gemeindegottesdienste, unsere Freunde und Jugendliche aus unserem Ort gehen verloren - Gott will durch uns Jugendliche retten.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir schaffen die Bedingungen, dass noch viel mehr Jugendliche Jesus Christus persönlich kennen lernen.

So kann es gehen: Beziehungen, regelmäßige Angebote, Offene Jugendarbeit, Evangelistische Projekte, Sport, Events, Gottesdienste, Abgefahrenes, Sozialdiakonische Angebote,...

In diesem Style: zeitgemäß, kreativ, einladend

Gott sagt das in: **Mt 5,13f; Mt 28,18-20; Joh 14,12; Apg 1,8; 1Kor 9,19f; 2Kor 5,20**

(2) Unsere Jugendarbeit lindert Nöte und Bedürfnisse in unserer Umgebung

Diakonie

Das bewegt uns: Jugendliche unseres Ortes haben Bedürfnisse, die von anderen Seiten (Staat, Familie) nicht erfüllt werden. Ausländische Jugendliche sind nicht integriert und wachsen ohne Jesus auf.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Jesus hat uns den Auftrag gegeben Salz und Licht zu sein. Das gilt für unsere private und lokale Umgebung. An unseren guten Werken werden die Menschen Jesus erkennen und den Vater preisen.

So kann es gehen: Beziehungen aufbauen - Menschen wahrnehmen - Angebote schaffen: Hausaufgabenhilfe, Besuche, Sprachkurse, Sportveranstaltungen, Feste, Stadt verschönern, Wald aufräumen, Besuche, Kurse anbieten: Knigge, Finanzen, Bewerbungsgespräche

In diesem Style: liebend, bedürfnisorientiert, selbstlos

Gott sagt das in: **Mt 5,13-16; Mt 25,31f; Lk 10,29-37; Tit 2,14;**

(3) Unsere Jugendarbeit prägt Jugendliche fürs Leben

Lehre

Das bewegt uns: Jugendliche haben kein erfülltes Leben, weil sie Gottes Willen und Plan nicht kennen und tun - Gott will durch uns Jugendliche lehren.

Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir erklären Jugendlichen den Willen Gottes und unterstützen sie darin ihn auszuleben.

So kann es gehen: Kleingruppen/Hauskreise, Predigten, Jugendstunden, Gottesdienste, Zweierschaften, Mentoring, Schulungen,...

In diesem Style: relevant, alltagstauglich, spannend

Gott sagt das in: **Mt 28,18-20; Apg 2,42; 2Tim 2,2**

(4) Unsere Jugendarbeit ist relevante Gemeindearbeit

Gemeinde

- Das bewegt uns: Gemeinde und Kirche soll eine relevante und attraktive Gemeinschaft sein, mit der sich immer mehr Jugendliche identifizieren - Gott will durch die Gemeindejugendarbeit Jugendliche erreichen.
- Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir leben Gemeinde relevant und helfen Jugendlichen, sich als Teil des Leibes Christi zu verstehen, der aus allen Generationen besteht.
- So kann es gehen: Ansprechende Formen, relevante Predigten, Beziehung & Gemeinschaft, Taufe, gemeinsame Ziele, Gemeinde positiv vermitteln,...
- In diesem Style: kulturell relevant, integrierend, reformierend, neugründend
- Gott sagt das in: **Apg 2,38.41; Röm 6,4; 1Kor 12; Eph 4,5**

(5) Unsere Jugendarbeit befähigt Jugendliche zum Dienen

Förderung

- Das bewegt uns: Wir sind begeistert vom Potential, den Talenten und den Begabungen, die Gott Jugendlichen geschenkt hat und die für das Reich Gottes benötigt werden - Gott will durch uns Menschen fördern.
- Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir fördern Jugendliche, so dass sie ihre Begabungen und Fähigkeiten entdecken und sie für Gott einsetzen - Junge Leiter werden entdeckt und gefördert.
- So kann es gehen: Coaching, Mentoring, Projekte, Entdecken und Einsatz der Gaben, Persönlichkeitstest, Gemeindemitarbeit,...
- In diesem Style: fördernd, ausprobierend, herausfordernd
- Gott sagt das in: **Mt 9,37; Mt 22,39; Mk 10,43f; 1Kor 12.13; Eph 4,11f; 2Tim 2,2**

(6) Unsere Jugendarbeit fördert Gebet und Anbetung Gottes

Gebet und Musik

- Das bewegt uns: Gott verdient musikalische Anbetung und fordert uns zur Fürbitte und zum Gebet auf - Gott will durch uns in Geist und Wahrheit angebetet werden.
- Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir schaffen Räume, in welchen Jugendliche mit Gott über alles reden und ihn aufrichtig anbeten.
- So kann es gehen: Lobpreis, Gebetstreffen (Nächte, Frühstücke, Aktionen), Anbetungsnächte,...
- In diesem Style: authentisch, kreativ, regelmäßig
- Gott sagt das in: **Ps 150; Apg 2,42.47; Eph 5,19; Röm 2,2; 1Thes 5,17; 1Tim 2,1f**

(7) Unsere Jugendarbeit ist ein attraktives Freizeitangebot

Jugendkultur

- Das bewegt uns: Jugendliche brauchen eine Gruppe von Gleichaltrigen in der sie eine attraktive Jugendzeit erleben, Freundschaften eingehen und positiv geprägt werden - Gott will, dass wir das Leben genießen.
- Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir schaffen einen Rahmen in dem Jugendliche sinnvoll und gerne ihre Freizeit gestalten und Freunde treffen können.
- So kann es gehen: Freizeitangebote, Essen, Austausch, Coole Aktionen, Urlaub,...
- In diesem Style: jugendgerecht, sinnvoll, gemeinschaftsfördernd
- Gott sagt das in: **Pred 9,9; Pred 11,7-10; 1Kor 10,31**

(8) Unsere Jugendarbeit ist vernetzt

Zusammenarbeit

- Das bewegt uns: Gott will, dass wir eins sind – wenn Jugendgruppen aber nebeneinander her leben und arbeiten verringern sie so ihr Zeugnis und ihre Wirksamkeit für Jesus.
- Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir suchen die Zusammenarbeit mit anderen Gruppen, welche die Einheit und das Zeugnis für Jesus in unserem Ort fördert.
- So kann es gehen: Zusammenarbeit vor Ort, Projekte, Allianz, Gebiet/Region, Jugendwerk, Verband,...
- In diesem Style: lokal, regional, national, global
- Gott sagt das in: **Mt 16,18; Joh 17,21; Apg 1,8**

(9) Unsere Jugendarbeit folgt einem konkreten Auftrag

Vision

- Das bewegt uns: Weil wir Großes für Gott erreichen wollen, hat unsere Arbeit ein konkretes Ziel und einen auf uns zugeschnittenen Auftrag, der auf Wachstum ausgerichtet ist - Gott will mit uns sein Reich bauen.
- Dafür fühlen wir uns verantwortlich: Wir entwickeln eine Vision für unsere Jugendarbeit und achten darauf, dass wir und jeder Jugendliche sie kennt und lebt.
- So kann es gehen: Erarbeitung von Vision, Leitbild, Mission Statement, Motto, Vergegenwärtigung
- In diesem Style: individuell, herausfordernd, Großes erwartend,...
- Gott sagt das in: **Spr 16,3; Spr 29,8; Mt 28,18-20; Eph 4,11f; Phil 3,14; 1Tim 2,4**